

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



er ihr Unrecht tue. Im Gegenteil, nach diesen kleinen Abenteuern habe er immer das Bedürfnis seiner Frau und den Kindern gegenüber umso lieber und aufmerksamer zu sein. So sehen Sie,» war seine Schlussfolgerung, «ist meine Handlungsweise für beide Teile sogar sehr vorteilhaft. Einmal,» fuhr er fort, «war ich bei einem Freund, einem Junggesellen, zu einem Herrenabend eingeladen und vertrat als einziger den Stand der Ehemänner. Ein jeder erzählte pikante Erlebnisse, über die natürlich gebührend gelacht wurde. Nun war die Reihe an mir; ich jedoch musste schweigen, — meine kleinen Erlebnisse durfte ich ja nicht preisgeben!

Sofort wurde nun eine Diskussion über die Ehe eröffnet und ich als Mittelpunkt mit mitleidigem Lächeln bedacht, auch sarkastische Bemerkungen fehlten nicht. Von da an fragte ich mich oft,» schloss er, «welches ist nun der höhere Lebenszweck, derjenige meiner noch unverheirateten Freunde, die sich schrankenlos jedem Genuss und Vergnügen hingeben dürfen und sich ihr Leben ohne Rücksicht auf andere gestalten können — oder der meinige, der ich eine Familie gegründet, mir damit Pflichten und Sorgen auferlegt habe und mir die kleinen Abenteuer, deren ich zur Abwechslung unbedingt bedarf, nur im Versteckten erlauben kann.»

Dieses Gespräch liess mir keine Ruhe und je mehr ich darüber nachdachte, umso grösser wurde die Verwirrung, bis ich mir vornahm, mich an meine lieben Nebelpalter-Freunde zu wenden und die Frage zu stellen: Ist diese, für mich absurde Auffassung von der Ehe wirklich diejenige des Durchschnitts-Ehemannes? Waren wohl meine Vorstellungen über die Ehe zu ideal und ist eine eheliche Treue unmöglich?

Ich könnte den Gedanken, dass mir mein künftiger Mann nicht treu bleiben könnte (falls ich überhaupt einmal heirate) kaum ertragen. Doris.

Wir fürchten, die Antworten werden nicht gerade zahlreich eingehen, denn, wer hier etwas zu sagen hat, wird wohlweislich schweigen.

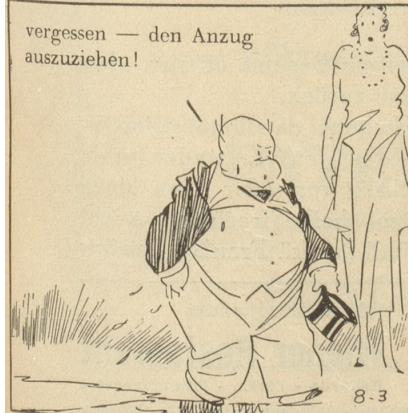
Die Red.

Wahrsagerin

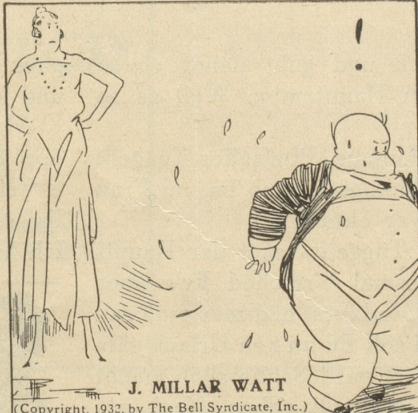
... und es steht ein grosses Hindernis zwischen Ihnen und Ihrem Glück.»

«Ich weiss, ... das ist mein Mann!»

vergessen — den Anzug auszuziehen!



8-3



J. MILLAR WATT
(Copyright, 1932, by The Bell Syndicate, Inc.)

Schlank macht jung

Werden Sie schlank durch die verjüngende indische Entfettungskur aus Pflanzensaft, die absolut unschädlich, schmerzlos, wohlschmeckend und von Aerzten empfohlen ist.

Dr. Lobecks Indan

Tabletten Fr. 5.- Tee Fr. 3.-
Bellevue-Apotheke
Abt. O
Theaterstrasse 14 / Zürich



Haarfärben

Graue und missfarbige Haare werden kunstig, recht behandelt und in natürliche Töne gebracht. Verkauf des besten Haarfärbemittel. — Erster Salon für moderne Haarfärbung und individuelle Dauerwellen. Nähere Auskunft u. Preisliste bereitwilligst. F. Kaufmann, Kasernenstr. 11, Zürich, b. d. Sihlbrücke, Tel. 32,274.



Darlehen

sichern Sie sich durch Eintritt in unsere Genossenschaft. Verlangen Sie unverbindlich Statuten, Aufklärung usw. durch

„Dargo“

Darleh.-Genossenschaft
Bahnhofstrasse 57c
Zürich 1

Ein ernstes Wort an alle Frauen



Jm Leben jeder Frau gibt es Zustände, die Jugend, Schönheit und Allgemeinbefinden bedrohen. Mit verdeckenden Parfums wäre schlecht geholfen. Da muss regelmässige intime Pflege mit Bidetal eingreifen. Bidetal ist das geschätzte Spülmittel vieler erfolgreicher, glücklicher Frauen. Es reinigt und desinfiziert ohne anzu greifen; es erfrischt, flüssiges, duftendes Kosmetikum. Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Sanitätsgeschäften. Preis: grösse Tasche nur noch 3.75 kleine 2.50

Muster gegen 30 Rp. Marke durch Bidetal-Vertrieb, Zürich, Talacker 45



Unvergleichlich!